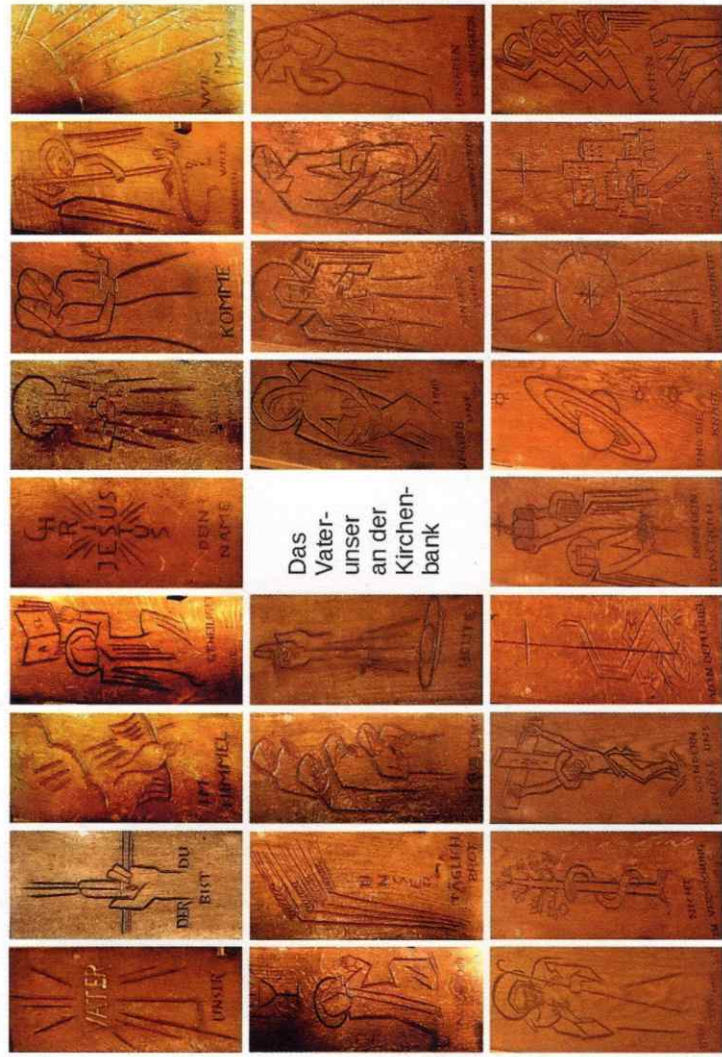


Gemeindebrief

der evangelischen Kirchengemeinden
Usseln, Rattlar und Wellinghausen



**Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu,
und dient ihm allein. (1. Sam 7,3)**

Liebe Usselner, Rattlarer und Wellinghäuser,

ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bedanken: für die vielen bewegenden Worte und guten Wünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meiner Verabschiedung. Danke aber auch für die gute Zeit bei euch im schönen Upland! Danke für Begegnungen und Gespräche! Danke für gemeinsames Arbeiten und Feiern! Danke für Gebete - mit- und füreinander gesprochen! Danke, dass ich eure Pfarrerin sein durfte!

Ihre/Eure

Friedrich Grundmann

*Sollt ich meinem Gott nicht singen?
Sollt ich ihm nicht dankbar sein?
Denn ich seh in allen Dingen,
wie so gut er's mit mir mein'.
Ist doch nichts als lauter Leben,
das sein treues Herze regt,
das ohn Ende hebt und trägt,
die in seinem Dienst sich üben.
Alles Ding währt seine Zeit,
Gottes Lieb in Ewigkeit.
(EG 325,1)*

Unsere neue Pfarrerin Stephanie Stracke, die von den drei Kirchenvorständen einstimmig gewählt wurde, wird ihren Dienst am 1. Juli 2019 beginnen.

Der Gemeindebriefkreis wünscht ihr Gottes Segen und viel Freude im schönen Upland und hofft, im nächsten Gemeindebrief ein Porträt vorstellen zu können.

Impressum: Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinden Usseln, Rattlar und Wellinghausen.

Erscheint viermal im Jahr.

Redaktionsteam: Maria Engelbracht, Evemarie Fehlinger, Gisela und Friedrich Grundmann, Tonja Hochmanski, Silke Pohlmann, Anja Engelbracht.

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß-Oesingen.

Advent und Weihnachten in Rattlar

Traditionell am 2. Advent fand in der Rattlarer Gemeindehalle die Senioren-Advents-Weihnachtsfeier statt. Bei Kerzenschein, einem festlich gedeckten Tisch mit Torten, Gebäck und leckeren Schnittchen verbrachten fast 70 Rattlarer einen vorweihnachtlichen, gemütlichen Nachmittag.

Pfrin. Gisela Grundmann hielt zu Beginn eine kleine Andacht, es wurden Geschichten vorgelesen und immer wieder gemeinsam musiziert und gesungen. Ein gespielter Sketch von Jutta Ullbrich und Karola Göbel fehlte natürlich ebenso wenig wie ein schönes Geschenk für jeden.

Als es Zeit für den Heimweg wurde, rieselten sogar leise einige Schneeflocken, wie zuvor gesungen.

Unser Singegottesdienst fand wieder als Adverts-Abendandacht statt - gehalten von Pfr. Christian Röhling. Und die vielen bekannten Lieder sangen wir mit musikalischer Begleitung von Tonja, Sophia und Greta Hochmanski an den Gitarren und Werner Lamm an der Orgel.

Besonders war in diesem Jahr, dass der große Weihnachtsbaum in der Kirche bereits stand, aber noch nicht geschmückt war. Das verbreitete ein wunderbares Gefühl der Vorbereitungszeit. Geschmückt wurde er einen Tag später vom bewährten Team rund um den Kirchenvorstand.

Und es ist immer wieder schön, nach getaner Arbeit, den schön geschmückten Baum zu bewundern und dabei mitgebrachte Plätzchen, Mandeln, Süßigkeiten und Glühwein zu verzehren.



Am Heiligen Abend lag zwar leider kein Schnee, aber die Stimmung in der vollen Rattlarer Lichterkirche war sehr feierlich und besinnlich.

Die Weihnachtsgeschichte wurde verlesen, Pfrin. Gisela Grundmann bestärkte in ihrer Predigt jeden Gläubigen, dass er eingeladen sei zum Geburtstag Jesu. Egal in welcher Stimmung oder Gemütslage er sich befindet. Alle sind willkommen. Frohe Weihnachten!

Text: Tonja Hochmanski

Adventskonzert am 15.12.2018 in der Kilianskirche

Am Vorabend zum vierten Advent konnten wir ein wunderschönes Adventskonzert in unserer Kilianskirche genießen. Wir konnten uns über Gäste aus nah und fern freuen. In einer stimmungsvoll farblich wunderschön ausgeleuchteten Kilianskirche. Es war ein Genuss, den Musikstücken des Posaunenchors, unter Leitung von Gerhard Biederick, und den Liedern des Männergesangsvereins Usseln, unter Leitung von Xenia Kautz, zu folgen. Die Orgelbegleitung gestaltete Sonja Schulze. Ein besonderes Highlight war das von Xenia Kautz gesungene Solo des „Hallelujah“.

Und so konnten wir uns alle auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen lassen. Die Zeit flog nur so dahin. Und am Ende bedankten sich alle Anwesenden mit einem wohlverdienten lang anhaltenden Applaus bei allen Akteuren.

Ein besonderer Abschlusspunkt des Abends war eine kleine Feier anlässlich des 25. Jubiläums unserer Organistin Sonja Schulze. Und so lud nach dem Ohrenschaus der Kirchenvorstand zum gemütlichen Ausklang zum Dienstjubiläum zu einem Sekttempfang.



Besondere Ehre für Sonja Schulze (vorne): Sie wurde für ihre Beiträge zum Gottesdienst an der Orgel in Usseln, Rattlar und Wellerlinghausen in den vergangenen 25 Jahren ausgezeichnet.

Fotos: Armin Henning

PfarrerIn Gisela Grundmann und der Kirchenvorstand dankten allen, die uns so stimmungsvoll auf das Weihnachtsfest 2018 vorbereitet haben, und wir sehen dem Adventskonzert 2019 freudig entgegen.

Text: Dagmar Kappelhoff, Foto: WLZ

Krippenspielgottesdienst in Usseln

In wochenlanger Vorbereitung haben die Kinder vom Kindergottesdienst das Krippenspiel am heiligen Abend im Nachmittags-Familiengottesdienst aufgeführt.

Die Kirche war – wie immer – sehr gut besucht.

Nach einer kurzen Begrüßung und Einführung durch Pfarrerin Gisela Grundmann bekamen die Gottesdienstbesucher eine Mischung aus klassischem Krippenspiel und aktuellem Zeitgeschehen zu sehen.

Zuerst nahmen die „Oma“ und ihre „Enkelin“ im Altar-Raum Platz. Die Enkelin hatte einen Laptop und erklärte der Oma, wie man damit im Internet surfen und so mit der ganzen Welt verbunden sein kann. Das machte die Oma neugierig, und sie wollte natürlich wissen, was an Weihnachten in Bethlehem geschehen war.

So nahmen Oma und Enkelin die Kirchenbesucher mit auf die Reise:



Die einzelnen Szenen der Weihnachtsgeschichte wurden dann durch die Kinder, die in die Rollen von Maria, Josef und Wirt, Engel und Hirten sowie der heiligen drei Könige geschlüpft waren, dargestellt. Zwischen den einzelnen Szenen konnte man das Gespräch zwischen Oma und Enkelin verfolgen, die immer begeisterter von der Geschichte wurden und zum Schluss das Gefühl hatten, „live dabei“ gewesen zu sein. Es war wie jedes Jahr eine gelungene Vorstellung, und auch den kleinen Akteuren hat es wieder viel Spaß gemacht.



Bericht: Anja Engelbracht

Advent und Weihnachten in Welleringshausen

Bereits am 1. Advent fand dieses Jahr die Weihnachtsfeier der Welleringshäuser Dorfgemeinschaft statt, die wie in gewohnter Weise vom Ortsbeirat und Kirchenvorstand gemeinsam organisiert wurde. Viele Gemeindeglieder waren der Einladung gefolgt und fanden sich im weihnachtlich geschmückten Dorfgemeinschaftshaus ein.

Ortsvorsteher Karl Briehl begrüßte die Gäste und im Besonderen Bürgermeister Thomas Trachte, Pfarrerin Gisela Grundmann und hielt einen Rückblick über das vergangene Jahr. Auch Bürgermeister Trachte sprach ein Grußwort und im Anschluss daran hielt Pfarrerin Gisela Grundmann eine kleine Andacht, um uns auf die Advents- und Weihnachtszeit einzustimmen. Es wurden einige Weihnachtslieder gesungen.

Musikalisch wurde die Adventsfeier auch von unseren Nachwuchstalenten bereichert. Sebastian Richter spielte einige bekannte und auch moderne Weihnachtslieder auf seiner Klarinette. Vivian Trachte mit der Gitarre und Hanna Köchling auf dem Keyboard gaben mit einigen Stücken ihr Können zum Besten. Auch der Nikolaus stattete den Wellinginghäusern einen Besuch ab und hatte für die Jüngsten und auch für die Senioren im Dorf kleine Präsente dabei. Die Kinder sangen für den Nikolaus ein Lied. Zwischenzeitlich war auch der Posaunenchor eingetroffen und es gab noch einige Weihnachtslieder, die zum Teil mitgesungen wurden. Bei Kaffee und Kuchen und netten Gesprächen wurde noch längere Zeit im DGH verweilt.

Einen Familien- bzw. Lichtergottesdienst gab es am dritten Advent in der Wellinginghäuser Abrahamskirche. Es brannten nicht nur die drei Kerzen am Adventskranz, sondern die ganze Kirche war durch unzählige Kerzen in ein stimmungsvolles Licht getaucht. Leider hatte kurzfristig der Organist aus gesundheitlichen Gründen abgesehen, aber auf musikalische Begleitung mussten die Gottesdienstbesucher trotzdem nicht verzichten. Dagmar Kappelhoff und Pfarrerin Gisela Grundmann spielten zu Beginn des Gottesdienstes ein weihnachtliches Gitarrenstück. Sebastian Richter begleitete die Lieder im Gottesdienst mit seiner Klarinette und ertotete im Anschluss dafür dicken Applaus.

Bis auf den letzten Platz war auch dieses Jahr die Wellinginghäuser Abrahamskirche wieder am Heiligabend besetzt. Fast alle Wellinginghäuser und auch einige Gäste waren gekommen, um gemeinsam diesen Gottesdienst zu feiern, der festlich von Pfarrerin Gisela Grundmann gehalten wurde. Auch dieses Jahr gab es wieder ein Krippenspiel, das dankenswerter Weise von Melanie Albiez und

Simone Knipp eingeübt wurde. Die 14 Kinder im Alter von 5 – 13 Jahren spielten das Stück: „Die Suche nach dem Weihnachtsstern“ und ertoteten einen kräftigen Applaus dafür. Wie schon zur Tradition geworden, gab es im Anschluss an den Gottesdienst vor der Kirche Glühwein, Kinderpunsch und Weihnachtsgebäck. Es wurde noch eine ganze Weile dort zusammen gestanden und sich gegenseitig ein frohes Weihnachtsfest gewünscht.



Der letzte Gottesdienst im Jahr, am Silvesterabend, war auch gleichzeitig der letzte offizielle Gottesdienst von Pfarrerin Gisela Grundmann, die in ihren wohlverdienten (Vor-) Ruhestand geht. Der Kirchenvorstand und die Gemeindeglieder bedankten und verabschiedeten sich mit einem Blumenstrauß von ihr.

(Silke Pohlmann)

Bethel 

**Kleidersammlung
für Bethel**

**Bald: 11.-16. März -
(jeweils 8.00 – 20.00 Uhr)**

Rattlar – Alte Schule, Zur Laake 4
Usseln – Henkenhof, Hochsauerlandstr. 23



Konfirmandentage im Matthias-Claudius-Haus Meschede-Eversberg – 4.-6. Februar

Erneut fanden unsere Upländer Konfirmandentage an diesem nahe gelegenen und uns inzwischen vertrauten Ort statt. Es ging in allen Gruppen wieder um die Vorbereitung ihres jeweiligen Vorstellungsgottesdienstes, aber natürlich auch um das gesellige Miteinander in christlicher Nähe.

Unsere Usselner Konfis befassten sich in Arbeitsgruppen auf vielfältige Weise mit dem Thema „Musik in Kirche und Glauben“:



Selbstverständlich wurde auch eine Schneewanderung zum Lörmecketurm (35 m) gemacht.

Und für den zweiten Abend hatte unsere Mitarbeiterin Viola Wilke einen unterhaltsamen Spieleabend vorbereitet.

Gottesdienstplan

März		
Fr 01.03.	19.00 Uhr WGT in Rhena	
So 03.03.		
So 10.03.	09.15 Grundmann	10.15 Taufe, Grundmann, 11.15 Grundmann
So 17.03.		10.15 Pfr. Schröter
So 24.03.	09.15 Lekt. Rohde	10.15 Lekt. Rohde
So 31.03.		10.15 Lekt. Biederbick
		11.15 Biederbick
April		
So 07.04.	Kein Gottesdienst	
So 14.04.	Palmsonntag	
	09.15 Taufe, Grundm.,	10.15 Pfr. Schröter
Do 18.04.	Gründonnerstag	19.00 Uhr Tischabendmahl, Pfrin. Schröter?
Fr 19.04.	Karfreitag, 16.30 Uhr, GD	15.30 Uhr GD
So 21.04.	1. Ostertag,	Osternacht
	09.15 Uhr Abendm.	05.30 Uhr m. Abendm.
		10.45 Uhr Abendm.
Mo 22.04.	2. Ostertag	10.15 Uhr GD
So 28.04.	10.15 Uhr Vorstellungsgottesdienst	
Mai		
Sa 04.05.	19.00 Uhr Abendmahlgottesdienst, Pfrin. Grundmann	
So 05.05.	? 09.00, Konfirmation, ?	10.15 Uhr Konfirmation
So 12.05.		10.15 Uhr GD
So 19.05.	09.15 Uhr GD	10.15 Uhr GD
So 26.05.	09.15 Uhr GD	10.15 Uhr GD ?
Do	30.05. Himmelfahrt, 12.00 Uhr GD für den Gesamtverband in Schwalefeld	

Bericht von der Verabschiedung unserer Pfarrerin Gisela Grundmann am 13.01.2018

Die Verabschiedung begann um 17:00 Uhr mit einem Gottesdienst, gehalten von Dekanin Eva Brinke-Kriebel, Pfarrerehepaar Kai Uwe und Katrin Schröter, Pfarrer Christian Röhling und unserer Pfarrerin Gisela Grundmann.

Nach der Begrüßung aller Anwesenden (die Kirche war fast bis auf den letzten Platz besetzt) durch Pfarrerin Grundmann folgten die Bitte um den Heiligen Geist und die Abkündigungen. Dann waren ein Lied und Pfarrer Schröter mit Psalm und Eingangsgebet an der Reihe.

Anschließend sang der Männergesangverein das Lied „Der Wanderer“.

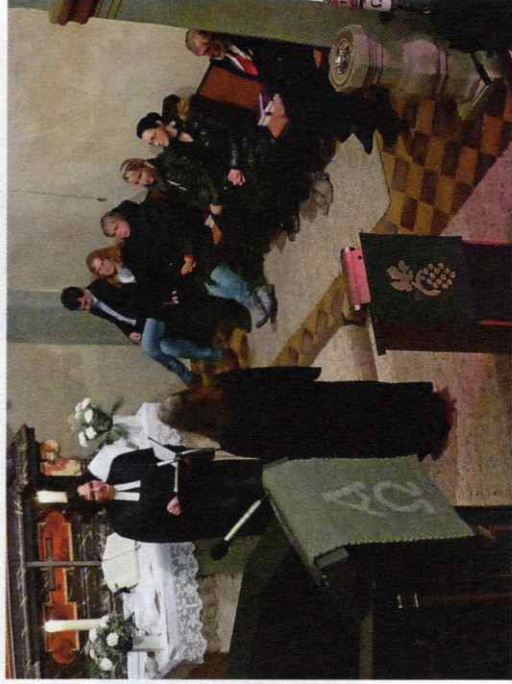
Nach der Schriftlesung von Pfarrer Röhling hörten wir vom MGV das Lied „Halleluja“, und im Anschluss folgten das Glaubensbekenntnis und Lied 324 aus dem Gesangbuch.

In ihrer Predigt gab Pfarrerin Grundmann einen Überblick, wie viele Umzugskartons sie gepackt haben und wie schwer es war, zu entscheiden, was sie mitnimmt und was sie aussortiert, was wichtig ist und was nicht mehr gebraucht wird. Schließlich kam sie zu dem Ergebnis, dass das wirklich Wichtige nicht nur in irgendeine Tasche passt, sondern dass man dafür nicht mal eine Tasche braucht. Das wirklich Wichtige trägt man im Herzen und kann es überall mit hin nehmen.

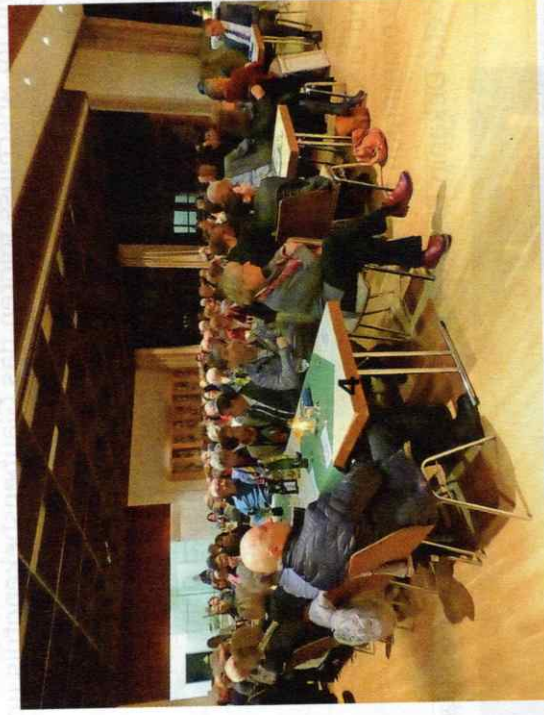
Nach der Predigt und Lied 235 aus dem EG folgte das Abendmahl, gefeiert als Wandelkommunion um den Altar.

Danach verabschiedete Dekanin Brinke-Kriebel unsere Pfarrerin Gisela Grundmann und verpflichtete sie von ihrem Dienst.

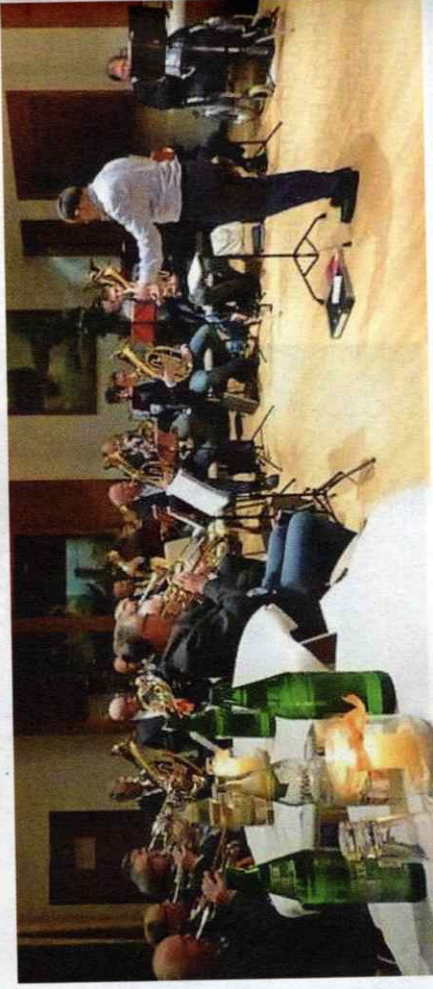
Es folgten EG+ 37 (ein irisches Segenslied) und der Segen. Zum Abschluss gab der MGV eines von Giselas Lieblingsliedern (Chiantilied) zum Besten und die Bejjerleute bejberten ihr zu Ehren zum Ausgang.



Im Anschluss an den Gottesdienst hatte der Kirchenvorstand zu einem Empfang zu Ehren von Pfarrerin Grundmann in den Diemelsaal geladen.



Liebevoll war der Raum hergerichtet. Ein Buffet mit allerlei leckeren Köstlichkeiten sowie kühle Getränke standen bereit. Ganz herzlichen Dank dafür an die Mitglieder von Kirchenvorstand und Frauenkreis und an die Kirchenältesten!



Natürlich gab es auch ein buntes Programm: Zu Beginn begrüßte unser Kirchenvorstandsvorsitzender Karl Bangert die Gesellschaft.

Anschließend las ich mein Gedicht über Giselas Leben und Wirken hier in Ussein vor, bevor sie zur Erinnerung ein Album, einen Rosenstock sowie eine kleine geschnitzte Lutherfigur überreicht bekam.



von Christian Röhling, Kai Uwe und Katrin Schröter sowie von Uli-Faß-Gerold mit Jenny Hüblich und Viola Wilke.



von Christian Röhling, Kai Uwe und Katrin Schröter sowie von Uli-Faß-Gerold mit Jenny Hüblich und Viola Wilke.



Es folgten Beiträge und (Dankes)reden von Vereinen, Bürgermeister, Ortsvorstehern sowie musikalische Einlagen:



Traurig, dass wir mit Gisela Grundmann eine so tolle engagierte Pfarrerin verlieren, blicken wir nun aber sehr gespannt und zuversichtlich in die Zukunft, weil wir wissen, dass eine sympathische und qualifizierte Nachfolgerin schon in den Startlöchern steht.

(Anja Engelbracht)

So viel, dass
brauchst...

Fastenaktion 2019
für Klimaschutz
& Klimagerechtigkeit

„So viel du brauchst“

Auftaktveranstaltung zur Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit von Aschermittwoch bis Ostersonntag

7. März 2019

Der Umweltausschuss des Kirchenkreises des evangelischen Kirchenkreises Twiste-Eisenberg lädt ein nach Ober-Warldern am Donnerstag, 7.3.2019 um 19 Uhr (Gemeinderaum des Pfarrhauses)

Dort erwarten Sie:

- Nette Menschen, die sich wie Sie für Klimaschutz interessieren,
- eine "Fastenspeise" und Getränke,
- Informationen und hilfreiche Tipps und
- Diskussionen über die aktuellen Fragen zu Klimaschutz und Klimagerechtigkeit.

Pfarrerin Gisela Grundmann begrüßt Sie mit einer Meditation zum Fasten.

Pfarrer Stefan Weiß, Klimaschutzmanager der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck aus Kassel, führt in die Fastentradition ein und stellt die Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit „So viel du brauchst“ vor. Hier werden Anregungen gegeben, was der/die Einzelne zum Klimaschutz beitragen kann.

Im zweiten Teil soll es um die Möglichkeiten der Kirchengemeinden gehen. Wie können sie selbst in ihrem Handeln glaubwürdiger und aktiver werden. An den Themenbereichen Gebäude, Mobilität und Beschaffung wollen wir die Möglichkeiten von Kirchengemeinden vorstellen:

Wie sparen wir Energie in unseren Gebäuden?

Wie sind wir in Zukunft klimafreundlich unterwegs?

Wie konsumieren wir ökologisch und fair?

Zu beiden Teilen sind Ihre Ideen und Vorschläge hoch willkommen. Wir möchten alle Vorschläge sammeln, nach Umsetzungsmöglichkeiten suchen und sie dann allen Kirchengemeinden zugänglich machen.

Pfarrer Michael Böttcher wird den Abend um ca. 21h beschließen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Ihre

Gisela Grundmann, Michael Böttcher, Stefan Weiß

KiWi – Kinder in Willingen

Sommerferienprogramm - 08. Juli bis 19. Juli 2019
für Schulkinder nach der 1. Klasse bis 12 Jahre

Auch in diesen Sommerferien wird es KiWi wieder geben. Diesmal in der Schließzeit der KiTa Willingen, sodass wir das gesamte Programm in den Räumen der KiTa durchführen können.

KiTaPlus hilft bei der Organisation: die Anmeldung läuft über KiTaPlus. Die Eltern füllen einen Anmeldebogen aus. Dadurch ist Versicherungsschutz gewährleistet. Angemeldet werden können Schulkinder nach der 1. Klasse bis 12 Jahre.

Die Betreuung ist täglich ab 8 Uhr bis 14 Uhr möglich.

Zwischen 8 und 9 Uhr gibt es Frühstück und nach dem KiWi-Programm kurz nach 12 Uhr Mittagessen.

In der Kernzeit von 9.00 bis 12.00 Uhr erwartet die Kinder ein spannendes KiWi-Programm wie in den letzten Jahren mit pädagogisch, inhaltlicher Gestaltung.

Themen

1. Woche (08. bis 12. Juli): *Wir packens an – dem Handwerk auf der Spur*
In dieser Woche werden wir unterschiedliche Berufe kennenlernen und dabei auch heimische Betriebe besichtigen. Dabei gibt es viel zu entdecken: wie arbeitet ein Schreiner? Wie sieht es in einer Bäckerei aus? Was gibt es im Hotel alles zu tun? Ein Ausflug wird uns außerdem zur Polizei nach Korbach führen. Zwischendurch gehören natürlich auch Spiele und Basteleien zum Programm.

2. Woche (15. bis 19. Juli): *Benimm ist in*

Was hat der alte Herr Knigge mit uns zu tun? In der zweiten Woche tauchen wir spielerisch in die Kunst des Miteinanders ein. Es geht nicht um trockene Regeln, sondern um Fair-Play und um die Freude am Schönen, z.B. am schön gedeckten Tisch, am Miteinander im Sport und im Straßenverkehr. Auch in dieser Woche gehört natürlich ein Ausflug mit Picknick mit zum Programm.

Leitung: Pfarrerin Katrin Schröter mit Team: Jugendarbeiterin Karin Stade, Erzieherin Eva Schicks und ehrenamtlich mitarbeitende Jugendliche.

Anmeldung: Bitte bis zum **30. April 2019** anmelden an der Rezeption KiTaPlus – KiWi: Silke Witzel, Eva Schicks, Auf dem Gehen 9, Willingen, Tel.: 05632 – 966724

Anmeldeformulare erhältlich über die KiTa Willingen (s.o.), bei Pfarrerin Katrin Schröter oder online auf: www.kirche-willingen.de
Kosten: 45,- Euro/Woche (incl. Frühstück), zzgl. 15,- Euro für Mittagessen

Veranstalter

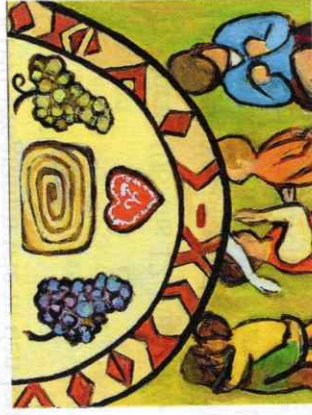
Evangelische Kirchengemeinden, Evangelische Jugend und Urlauberseelsorge Willingen, in Zusammenarbeit mit der KiTa Willingen und mit Unterstützung der Gemeinde Willingen

Weitere Informationen bei

Urlauberseelsorgerin Pfarrerin Katrin Schröter
Violinenstraße 19, 34508 Willingen
Tel.: 05632/ 6880 / Email: pfarramt2.willingen@ekkw.de

Weltgebetstag Slowenien

Am Freitag, dem 1. März 2019, feiern wir rund um den Erdball den Weltgebetstag der Frauen aus Slowenien:
Komm, alles ist bereit!



Ökumenischer Aufruf:

„Komm, alles ist bereit!“. Unter diesem Thema laden unsere Organisationen verschiedener christlicher Konfessionen in ganz Deutschland rund um den 1. März 2019 zu ökumenischen Gottesdiensten ein. Die Gebete, Texte und Lieder haben in diesem Jahr Frauen aus Slowenien verfasst. Für Christinnen und Christen überall auf der Welt sind ihre Worte auch die Einladung zur eucharistischen Tisch-Gemeinschaft, die wir immer noch nicht mit allen Konfessionen gemeinsam feiern können. Deshalb gilt unser Gebet in diesem Jahr besonders dem gemeinsamen Abendmahl der Christinnen und Christen, so wie es uns Jesus selbst aufgetragen hat:

Ich bete darum, dass alle eins seien. Wie du, Vater, in mir bist und ich in dir bin, sollen auch sie in uns sein, damit die Welt glaubt, dass du mich gesandt hast. (Joh 17, 21)

<https://weltgebetstag.de/>

Wir laden herzlich ein zum Kindertagesdienst



KIRCHE MIT KINDERN

singen



Sonntags



10.00-11.00 Uhr

basteln

beten



im Gemeindehaus



biblische
Geschichten

Usseln

Richtsberg 1

Das Kigo-Team freut sich auf deinen Besuch!

Anja Engelbracht Anne Franke Andrea Jäger
Ilse Rossmannich Sonja Saure Kathrin Vogel

Konfirmation am 5. Mai 2019

In **Rattlar** werden konfirmiert:

Britt Böhm

Jelte Holland

Usselner Str. 17

Talgang 2

In **Usseln** werden konfirmiert:

Anna-Lena Birkenhauer Am Osterkopf 6

Gina Birkenhauer Zur Schlade 10

Hannah El-Bardawil Korbacher Str. 28

Robin Klob Südstr. 11

Sina Lange Unter dem Loh 4

Alex Martens Auf dem Roth

Ole Einar Saure Ringstr. 41

Antonia Schinze Zur Heide 10

Johannes Schulze Hochsauerlandstr. 6

Lia Marleen Siegert Korbacher Str. 6

Hannah Wilke Am Osterkopf 18

Singt Gott, unserm Herrn

1. Singt Gott, un-serm Herrn, singt ihm neu-e

Lie-der. Singt Gott, un-serm Herrn, singt ihm neu-e

Lie-der. Singt Gott, un-serm Herrn.

Singt Gott, unserm Herrn, singt ihm neue Lieder ...

Denn Wunder tut er, er tut sie noch heute ...

Jauchzt ihm alle Welt, singt, rühmet und lobet ...

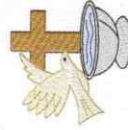
Es brauset das Meer, die Ströme frohlocken ...

Die Berge sind froh, es juble die Erde ...

Singt Gott unserm Heern, und preist seinen Namen ...

Singt Gott, unserm Herrn, singt ihm neue Lieder ...

Freud & Leid



Taufe

02.12.2018
23.12.2018
23.12.2018
10.02.2019

Henri Hein
Mitra Farahani
Bardia Farahani
Lasse Ludwig Behlen



Goldene Hochzeit

26.01.2019

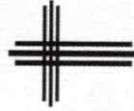
Ingrid und Helmut Emde



Diamantene Hochzeit

20.12.2018

Emilie und Georg Tegge



Beerdigung

29.11.2018
11.12.2018
28.12.2018
xxxxx.2019
08.02.2019
11.02.2019
22.02.2019

Elfriede Biederbick, geb. Vollbracht (91 Jahre)
Frieda Engelbracht, geb. Schäfer (94 Jahre)
Martha Medeke, geb. Schulze (97 Jahre)
Karl-Heinz Meier (78 Jahre)
Luise Emde, geb. Brüne (91 Jahre)
Heinz-Werner Kappelhoff (67 Jahre)
Alfred Schäfer (90 Jahre)

Befiehl du deine Wege und was dein Herze kränkt,
der allertreusten Pflege, des, der den Himmel lenkt.
Der Wolken, Luft und Winden gibt Wege, Lauf und Bahn,
der wird auch Wege finden, da dein Fuß gehen kann.
(EG 361)

Möge die Straße uns zusammenführen
und der Wind in deinem Rücken sein,
Sanft falle Regen auf deine Felder
und warm auf dein Gesicht der
Sonnenschein.

Und bis wir uns wieder sehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand,
Und bis wir uns wieder sehen,
halte Gott dich fest in seiner Hand.

